



1400 Euro hat die Seniorengemeinschaft von Westfalia Separator im vergangenen Jahr bei den monatlichen Treffen in Oelde gesammelt. Das Geld wurde jetzt an das Oelder Marienhospital übergeben. Das Bild zeigt (vorn) Marga Mentzen und Theo Hustemeier sowie (hinten v. l.) Dr. Klaus Welslau, Aloys Bökamp und Dr. Martin Nienhaus.

Marienhospital Oelde erhält großzügige Spende von Senioren

Oelde (gl). Die Seniorengemeinschaft Westfalia Separator hat die Verantwortlichen des Oelder Marienhospitals mit einer großzügigen Spende von 1400 Euro überrascht.

Wie die Sprecherin der Seniorengemeinschaft, Marga Mentzen, berichtet, wurde diese Summe im Laufe des vergangenen Jahres bei den monatlichen Treffen gesammelt. Wie schon in den Vorjahren hat man sich entschlossen, das Marienhospital Oelde zu unterstützen, da jeder Mitarbeiter oder Pensionär von der guten Ausstattung des Krankenhauses profitieren kann.

Der Kaufmännische Leiter Heinz Wessler sowie die beiden Chefärzte Dr. Klaus Welslau und Dr. Martin Nienhaus waren hoch erfreut und nahmen die Spende dankend entgegen. Die Verantwortlichen des Krankenhauses werden die Spendensumme für die Verbesserung der pflegerischen Ausstattung ausgeben. Durch Spenden – wie in diesem Fall –, aber auch durch die Hilfe des Fördervereins, bestehe immer wieder die Möglichkeit, zusätzliche Investitionen zu realisieren, die den Patienten des Hauses zugutekämen, heißt es in einer Mitteilung des Marienhospitals.